



BAD GAMS:– Am 20. Oktober feierte Frau **Theresia Wiedner** ihren 80. Geburtstag. Bgm. HR Mag. Josef Wallner gratulierte der Jubilarin namens der Stadtgemeinde zum Ehrentag, überreichte ein Geschenk und wünschte alles Gute sowie viele Jahre in Gesundheit. Auch die Kinder, Schwiegerkinder, Enkel, Verwandte und Freunde schließen sich den Glückwünschen an.

Die große Geburtstagsfeier wird nachgeholt, sobald es die situation erlaubt. Die WR gratuliert ebenfalls und wünscht Frau Wied-

ner weiterhin alles Gute!

„Geballte Kraft für die Südweststeiermark“

Die Landentwicklung Steiermark stellt sich neu auf und schenkt jeder Gemeinde den **Zukunfts-Scheck**. Unter dem Schirm der AGENDA 2030 und mit dem neuen Slogan „**Das WIR für die Zukunft**“ hat sich die Landentwicklung neu ausgerichtet. Jede südweststeirische Gemeinde bekommt nun einen **Zukunftsscheck – und so die Möglichkeit, die neuen Angebote zu nutzen**. Seit 23 Jahren ist die Landentwicklung Steiermark der erste Ansprechpartner für Gemeinden, wenn es um Zukunftsentwicklung und Bürger/Innenbeteiligung geht. Der Verein um Obmann **LAbg. Vzbgm. ÖKR Franz Fartek** und Geschäftsführerin, der **Lannacherin Mag.^a Sandra Höbel**, übersetzt Zukunftsideen in greifbare Konzepte, die zur Steigerung der Lebensqualität und Wirtschaftlichkeit in den Gemeinden und Regionen der Steiermark beitragen.



Geballte Kraft für die Südweststeiermark- v. l. n. r. **Elsneg, Höbel, Fartek, Schnabl, Neger; Fehleisen, Waltl, Skazel**.

Foto: Rumpf

Dieses Vertrauen in die Zukunft möchte die Landentwicklung Steiermark nun jeder südweststeirischen Gemeinde mit dem Zukunftsscheck schenken. „**Jede südweststeirische Gemeinde** ist herzlich dazu eingeladen, **sich bei uns zu melden und einen Termin zu vereinbaren**. Sehr gerne bringen wir unsere Ideen und gute Beispiele aus der ganzen Steiermark mit in die Gemeinde“, spricht Höbel eine Einladung zur Kontaktaufnahme aus. „Kindergemeinderat, Kulturerbe sowie Ortszentrumsentwicklung sind nur einige unserer Produkte“, weist **Ulrike Elsneg, BSc MSc, Regionsbetreuerin für die Südweststeiermark** und damit direkte Ansprechpartnerin vor Ort, auf die große Angebotspalette der Landentwicklung Steiermark hin.

Aber auch viele andere Themen stehen auf der Agenda der Landentwicklung. **Dipl.-Ing. Wolfgang Fehleisen**, Leiter der Baubezirksleitung Südweststeiermark, betont die langjährig bestehende, sehr gute Kooperation und Zusammenarbeit mit der Landentwicklung Steiermark: „Diese umfasst vor allem die Themenbereiche Baukultur, wie z. B. Bürger/Innenbeteiligungsverfahren in der Ortsplatzgestaltung oder Begleitung in der Erstellung von Flächenwidmungsplänen. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist die gemeinsame Büronutzung mit den Regionsbetreuer/Innen zur optimalen Abstimmung bei der Projektentwicklung in allen Fachbereichen.“

NRAbg. Bgm. Joachim Schnabl, Gemeinde Lang, **LAbg. Bgm. Maria Skazel**, Gemeinde St. Peter i. S., **Bgm. Mag. Josef Waltl**, Gemeinde Wies, und **Bgm. Peter Neger**, Gemeinde Wettmannstätten, bestätigten in ihren Statements den Ruf der Bevölkerung nach aktiver Beteiligung zu den großen Herausforderungen unserer Zeit. Gerade die BürgerInnen-Beteiligungen werden erfreulicherweise immer größer und sind mitunter treibende Kräfte in der Gemeinde- und Regionalentwicklung. Ortskernbelebung und moderne Nachbarschaftshilfe sollen Produkte werden, um Lebensqualität, Wirtschaftlichkeit und Zukunftsfähigkeit der Gemeinden zu sichern.

A. R.



Foto: Sophie

TRAHÜTTEN:–

Eine besondere Gratulation gilt heute auch dem Ehepaar Kiegerl. Am 10. Oktober gaben einander **Maria Freidl-Kiegerl und Erich Kiegerl** im Stadtpark Deutschlandsberg das Ja-Wort.

Auch die WR wünscht für die gemeinsame Zukunft alles Gute!

„Wir sind ein Vertrauens-Partner, auf den man sich immer verlassen kann und verstehen uns als Zukunftsgestalter/Innen für die Gemeinden und Regionen unserer Steiermark. Eine unserer großen Stärken ist, **dass wir in jeder Region vor Ort aktiv sind**. In unserem Team aus Expert*innen vieler Fachrichtungen arbeiten wir bedarfsorientiert und anpassungsfähig und stellen so die beste Unterstützung für jede steirische Gemeinde sicher“, erläutert **Sandra Höbel** die neue inhaltliche Ausrichtung. Die Landentwicklung Steiermark setzt sich besonders für einen attraktiven Lebensraum, für das „Mehr“ in der Gesellschaft, für Klima und Umwelt sowie für die regionale Wirtschaft ein. „Es gibt viele sehr gute Umsetzungs- und Vorzeigebispiele in der Region und darüber hinaus, **die durchaus nachahmenswert sind**“, so Höbel. „Man muss das Rad nicht immer neu erfinden. Viele Gemeinden stehen vor sehr ähnlichen Herausforderungen und Problemen“, weiß **Franz Fartek**, selbst Vizebürgermeister der Stadtgemeinde Fehring. Die Landentwicklung Steiermark agiert fortan unter dem Slogan „Das Wir für die Zukunft“.

Obmann Fartek und Geschäftsführerin Höbel sind sich einig: „Die Gemeinden und Regionen in unserer Steiermark, das sind keine Flächen, **das sind immer Menschen**. Der Mensch steht ganz klar im Mittelpunkt unseres Tuns. Wir schaffen Beteiligung, wir schaffen Wir-Kultur, und wir schaffen damit einen Mehrwert für die ganze Gemeinschaft.“

Auch Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer vertritt die Meinung, dass man nur gemeinsam mit Mut und Zuversicht unsere Zukunft gestalten könne.